

26.07.19 - Pressemitteilung 2019-13:

Fotos:

Das beiliegende Foto (Harald Hoppe BUND Odenwald) ist im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung zur Veröffentlichung freigegeben.

Hans Hofferberth vom BUND Höchst-Breuberg freut sich über die Fahrradboxen am Höchster Bahnhof

Ende der unendlichen Geschichte der Fahrradboxen am Höchster Bahnhof

Jahrelanges Insistieren hat endlich Erfolg

Der Sprecher des Höchster Ortsverbandes im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Hans Hofferberth freut sich über das vorläufige Ende seiner jahrelangen Bemühungen zur Wiederbeschaffung von Fahrradboxen am Höchster Bahnhof. Vor fast 15 Jahren waren 5 Boxen am alten Bahnhofsgebäude installiert worden – bezahlt mit Steuergeld durch ein Förderprogramm des Landes Hessen.

Im Zuge der Umbauarbeiten von 2007 verschwanden die nur wenige Jahre alten Boxen spurlos. Weder die Gemeindeverwaltung noch die Bauleitung konnten das Verschwinden aufklären. Insbesondere erstere fand sich mit dem Untergang der wertvollen Anschaffung ab.

Es ist dem seit dieser Zeit anhaltenden Nachfragen von Hans Hofferberth zu verdanken, dass die Angelegenheit nicht in Vergessenheit geriet. Nachdem jahrelange Rückfragen im Dschungel der diversen Bahnunternehmen zu keiner Wiederbeschaffung führten, bestand der BUND-Aktivist aus Höchst auf der Forderung nach Ersatz. Schließlich ist die Abstellmöglichkeit für die mitunter tausende von Euro teuren Fahrräder Voraussetzung dafür, dass diese Fahrzeuge auch für den Verkehrsverbund aus Rad und Bahn genutzt werden.

Anfang 2019 entschloss sich der Gemeindevorstand schließlich doch dazu, den Kauf neuer Boxen in die Wege zu leiten. Wenn jetzt also Bürgermeister Horst Bitsch sich vor den neuen Boxen ins Bild stellt, sollte korrekterweise der unermüdliche Urheber des Vorgangs nicht unerwähnt bleiben.